

**ANFRAGE**

des Abgeordneten Peter Wurm  
und weiterer Abgeordneter  
an die Bundesministerin für Gesundheit und Frauen  
**betreffend Rauchverbot ab dem 18. Lebensjahr**

ÖVP-Familienministerin Sophie Karmasin – in ihren eigenen Politikbereichen seit Amtsantritt mehr als erfolglos – hat nun auch ein Lieblingsthema entdeckt, das davon ablenken soll, dass sonst nichts weitergeht in dieser Bundesregierung: Das Rauchen.

Sie möchte ein generelles Rauchverbot im Rahmen des Jugendschutzes ab dem 18. Lebensjahr einführen, ohne dafür zuständig zu sein.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an die Bundesministerin für Gesundheit und Frauen folgende

**ANFRAGE**

1. Werden Sie als für das Tabakgesetz zuständige Bundesministerin ein solches generelles Rauchverbot ab dem 18. Lebensjahr einführen?
2. Wenn ja, wann und auf welcher gesetzlichen Grundlage?

The image shows five handwritten signatures in black ink. The signatures are arranged in two rows. The top row contains two signatures, and the bottom row contains three. The signatures are stylized and difficult to read, but they appear to be the names of the petitioners mentioned in the text.

